

Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

(Mk 9,24)

Auf seinen Reisen traf Jesus viele Menschen und stand ihnen in ihren Nöten bei. Einmal war es ein Vater, der ihn um Hilfe für sein krankes Kind bat, das möglicherweise Epilepsie hatte.

Damit das Wunder geschehen konnte, bat Jesus diesen Vater wiederum um etwas: um den Glauben.

DAS EVANGELIUM STELLT UNS VOR EINEN SCHEINBAREN WIDERSPRUCH:

Wenn wir unsere Schwächen und Grenzen als Ausgangspunkt für die Beziehung mit Gott nehmen, können wir mit ihm am größten Erfolg überhaupt teilhaben: an der universellen Geschwisterlichkeit.

Durch sein Leben hat uns Jesus die Logik des Dienens gezeigt, die Entscheidung für den letzten Platz. Von hier aus können wir eine scheinbare Niederlage in einen Sieg verwandeln, der allen gehört und nicht vergeht.

¹ Das Wort des Lebens, das wir für diesen Monat vorschlagen, ist dasselbe, das eine Gruppe von Christen verschiedener Kirchen in Deutschland sich für das ganze Jahr ausgewählt hat.

Adattamento a cura de Centro Ragazzi per l'Unità
www.teens4unity.org

movimento dei
focolari

02



Seit einiger Zeit denke ich viel über den Glauben nach. Ich bin voller Zweifel, die viele meiner Sicherheiten zusammenbrechen lassen. Ich habe aufgehört zu beten und weiß nicht, ob ich noch an einen Gott glauben kann, der alle liebt.

Roberta, 16



WAS BEDEUTET
GLAUBEN FÜR JEDEN
VON UNS?



Chiara Lubich hat uns einmal so geantwortet:



«GLAUBEN HEIßT ZU ERKENNEN, DASS WIR VON GOTT ANGESCHAUT UND GELIEBT SIND, zu wissen, dass alles, wirklich alles, von ihm begleitet wird: jedes unserer Gebete, jede Geste, jedes traurige, frohe oder uns gleichgültige Ereignis, jede Krankheit...



WENN GOTT LIEBE IST, DANN IST ES EIGENTLICH NUR LOGISCH, SICH IHM VOLL UND GANZ ANZUVERTRAUEN.

Dieses Vertrauen führt dazu, immer wieder mit ihm zu sprechen, ihm unsere Anliegen, Vorsätze und Projekte vorzutragen. Jede und jeder von uns kann sich auf seine Liebe verlassen, kann sicher sein, von ihm verstanden, getröstet und gestärkt zu werden.



IHN KÖNNEN WIR BITTEN: HERR, LASS MICH IN DEINER LIEBE BLEIBEN.

Gib, dass ich in jedem Augenblick spüre, erlebe und aus dem Glauben oder der Erfahrung weiß, dass du mich und alle Menschen liebst.



DURCH DIE LIEBE WIRD UNSER GLAUBE FEST UND SICHER.

Wir werden an die Liebe Gottes nicht nur glauben, sondern sie in uns erfahren und um uns herum kleine Wunder geschehen sehen»².

² C. Lubich, Parola di Vita ottobre 2004 (Città Nuova, Roma 2017) pp. 732-734.